

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: 154 (1881)

Artikel: Von den vier Jahreszeiten
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-655223>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Von den vier Jahreszeiten.

Es fällt der Anfang				mit Eintritts der Sonne in das			
des						Zeichen	
Winters	auf den 21. Dezember	vorigen Jahres	Morgens 10 Uhr 47 Min.	des Steinbocks,			
Frühlings	" " 20. März	dieses " "	11 " 43 "	" Widder,			
Sommers	" " 21. Juni	" " "	7 " 57 "	" Krebs,			
Herbstes	" " 22. September	" " "	Abends 10 " 19 "	der Waage,			
Winters	" " 21. Dezember	" " "	Nachm. 4 " 29 "	des Steinbocks.			

Von den Finsternissen und einem Merkursdurchgang.

Es werden sich in diesem Jahr vier Finsternisse, zwei an der Sonne und zwei am Mond begeben, von denen nur die zweite Mondfinsterniß in unserer Gegend sichtbar ist, ferner ein bei uns ebenfalls unsichtbarer Merkursdurchgang.

Die erste Finsterniß ist eine totale an der Sonne und begibt sich in der Nacht vom 27. auf den 28. Mai, und zwar auf der Erde überhaupt von 10 Uhr 21 Min. Abends bis 2 Uhr 28 Min. Morgens. Sie wird im nordöstlichen Asien, im nordwestlichen Amerika und in den Polargegenden gesehen.

Die zweite ist eine totale Mondfinsterniß, welche sich am 12. Juni ereignen wird Morgens von 5 Uhr 40 Min. bis 9 Uhr 6 Min. Sie wird im nordwestlichen Afrika, in Amerika, auf dem Großen Ozean und der Ostküste Australiens sichtbar sein.

Am 7. November geht der Planet Merkur vor der Sonne vorbei und wird als schwarzer Punkt auf derselben erscheinen, und zwar auf der Erde überhaupt von Abends 11 Uhr 9 Min. bis Morgens 4 Uhr 31 Min. des 8. November. Man wird diese seltene Erscheinung im westlichen Amerika, in Asien, Australien und auf der Ostküste Afrikas beobachten, während ihres ganzen Verlaufs jedoch nur in Australien und dem südöstlichen Asien.

Die dritte Finsterniß ist eine ringförmige an der Sonne, welche sich am 21. November Nachmittags von 2 Uhr 56 Min. bis 7 Uhr 32 Min. auf der Erde überhaupt begeben und auf der Südspitze von Südamerika und in den südlichen Polargegenden beobachtet wird.

Die vierte und letzte Finsterniß dieses Jahres ist eine bei uns sichtbare partiale Mondfinsterniß von $11\frac{3}{4}$ Zollen, den Monddurchmesser zu 12 Zollen gerechnet, und wird sich am 5. Dezember ereignen. Der Mond tritt um 3 Uhr 57 Min. Nachmittags in den Kernschatten der Erde, zeigt um 5 Uhr 38 Min. die größte Verfinsterung und verläßt den Kernschatten um 7 Uhr 19 Min., worauf er noch etwa eine Stunde lang im Halbschatten der Erde verweilt. Diese Finsterniß wird in Europa, Afrika, Asien und Australien bemerkt werden.

Kalender der Juden.

Das 5641. Jahr der Welt und der Anfang des 5642. Jahres.

1881.		Neumonde und Feste.	1881.		Neumonde und Feste.
Januar	1	Der 1. Schebat d. J. 5641.	August	4	Der 9. Ab. Tempel-Verbrennung.*
"	31	" 1. Adar.	"	26	" 1. Elul.
Februar	13	" 14. — Klein Purim.	5642. Jahr.		
März	2	" 1. Beadar.	September	24	Der 1. Tischni. Neujahrsfest.*
"	14	" 13. — Fasten-Esther.	"	25	" 2. — Zweites Fest.*
"	15	" 14. — Purim oder Hamansfest.	"	26	" 3. — Fasten-Gedaltah.
"	16	" 15. — Schuschan-Purim.	Oktober	3	" 10. — Versöhnungs-Fest oder Lange Nacht.*
"	31	" 1. Nisan.	"	8	" 15. — Laubhüttenfest.*
April	14	" 15. — Passah oder Oflerfest, Anfang.*	"	9	" 16. — Zweites Fest.*
"	15	" 16. — Zweites Fest.*	"	14	" 21. — Palmfest.
"	20	" 21. — Siebentes Fest.*	"	15	" 22. — Versammlung od. Laubhütten-Ende.*
"	21	" 22. — Passah-Ende.*	"	16	" 23. — Gesetzes-Freude.*
"	30	" 1. Niar.	"	24	" 1. Marcheschwan.
Mai	17	" 18. — Lag-B'omer oder Schülerfest.	November	23	" 1. Kislav.
"	29	" 1. Sivan.	Dezember	17	" 25. — Tempelweihe.
Juni	3	" 6. — Wochen- oder Pfingstfest.*	"	23	" 1. Tebet.
"	4	" 7. — Zweites Fest.*	1882.		
"	28	" 1. Thamuz.	Januar	1	" 10. — Fasten. Belagerung Jerusalems.
Juli	14	" 17. Thamuz. Fasten. Tempel-Eroberung.	"	21	" 1. Schebat.
"	27	" 1. Ab.			

Die mit * bezeichneten Feste werden strenge gefeiert.